

Vorlage an die Stadtverordnetenversammlung

Vorlagennummer: **STV/2860/2010**
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich
Datum: 19.01.2010

Amt: Büro der Stadtverordnetenversammlung
Aktenzeichen/Telefon: - Be -/1023
Verfasser/-in: Inge Bietz, SPD-Fraktion

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Magistrat		Zur Kenntnisnahme
Ausschuss für Soziales, Familie, Jugend und Sport	27.01.2010	Beratung
Ausschuss für Schule, Bildung und Kultur	28.01.2010	Beratung
Stadtverordnetenversammlung	10.02.2010	Entscheidung

Betreff:

**Berichts Antrag Schülerbetreuung an Gießener Grundschulen
- Antrag der SPD-Fraktion vom 15.01.2010 -**

Antrag:

„Der Magistrat wird aufgefordert über den Stand der Schülerbetreuung an Grundschulen in Gießen bis zur Parlamentssitzung im Mai zu berichten. Dabei sollen folgende Fragen beantwortet werden:

1. Welche schulischen oder außerschulischen Angebote der Betreuung von Grundschüler/innen gibt es und wer sind die Träger?
2. Wie viele Betreuungsplätze für die genannte Gruppe gibt es?
3. Wie sind die Öffnungszeiten der jeweiligen Betreuungsangebote?
4. Wie erfolgt die Anmeldung und nach welchen Kriterien werden diese berücksichtigt?
5. Gibt es eine Bedarfserhebung über die Anzahl der benötigten Plätze?
6. Welche Kosten entstehen den Eltern?
7. Gibt es eine Elternvertretung in den Betreuungsarten?
8. Gibt es vergleichbare und definierte Qualitätsstandards und pädagogische Konzepte?
9. Ist gewährleistet, dass ein Kind, das vorher einen Ganztagsplatz in einer Kita hatte, auch einen Betreuungsplatz in der Schülerbetreuung bekommt?

10. Wo können sich Eltern über das Betreuungsangebot informieren?“

Begründung:

In Gießen gibt es kein einheitliches qualitativ und finanziell vergleichbares Betreuungsangebot für Grundschul Kinder. Es fehlt an Transparenz für die Eltern, die wenig Planungssicherheit haben, wenn ihr Kind in die Grundschule kommt. Hier besteht dringend Handlungsbedarf.

Inge Bietz